

Zweite Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) an der Universität Trier

Vom 17. Juni 2016

Aufgrund des § 7 Absatz 2 Nr. 2 und des § 76 Absatz 2 Nr. 6 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 22. Dezember 2015 (GVBl. S. 461) und durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. Dezember 2015 (GVBl. S. 505), hat der Senat der Universität Trier am 16. Juni 2016 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) an der Universität Trier beschlossen. Diese Änderungsordnung hat der Präsident der Universität Trier am 17. Juni 2016 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

§ 1 Absatz 6 der Ordnung der Universität Trier für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang an der Universität Trier (Verkündungsblatt der Universität Trier Nr. 20, S. 17) zuletzt geändert durch Ordnung vom 18. November 2014 (Verkündungsblatt der Universität Trier Nr. 37, S.11) wird wie folgt geändert:

1. Nach Buchstabe a wird folgender Buchstabe b eingefügt: „b) Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die ein Zeugnis über eine bestandene telc-Prüfung C1 für die Hochschule nachweisen.“
2. Die bisherigen Buchstaben b bis f werden die Ordnungspunkte c bis g.

Artikel 2

Diese Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) an der Universität Trier tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Trier – Amtliche Bekanntmachungen – in Kraft.

Trier, den 17. Juni 2016

Prof. Dr. Michael Jäckel Präsident